

Ein anonymer Traktat zur Attributenlehre.

Von Ignaz Goldziher (Budapest),

ausw. Mitglied der kais. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg.

Bei Untersuchung der aus einer Geniza stammenden jüdisch-arabischen Bestände der jetzt der Ungarischen Akademie der Wissenschaften angehörenden Bibliothek meines verewigten Freundes David Kaufmann fand ich das hier folgende Fragment einer meines Wissens bisher unbekanntten Schrift über die Namen und Attribute Gottes.

Das Fragment, dessen einzelne Blätter erst in die richtige Reihenfolge gebracht werden mussten, umfasst 21 Papierblätter, 14 × 10 cm, die Seite zu 17 Zeilen. Die Handschrift hat durch Risse und sonstige Beschädigungen erheblich gelitten; zum grössten Teil sind die oberen Zeilen der einzelnen Blätter in sehr defektem Zustand auf uns gekommen. In der Mitte der erhaltenen Blätter erkennt man aus dem Zusammenhang leicht eine auf mindestens ein Blatt sich erstreckende Lücke. Die erhaltenen Teile genügen jedoch, um uns über die Klasse zu orientieren, in welche die Schrift, deren Reste uns vorliegen, einzureihen ist.

Die Frage: welche Namen Gott beigelegt werden dürfen, ist im Anschluss an die Attributenlehre ein in der Theologie des Islam seit frühen Zeiten mit grossem Eifer gepflegtes Thema, dessen Behandlung zur Entfaltung divergierender Schulansichten Gelegenheit geboten hat¹⁾. Wie andere Stoffe der Dogmatik ist

¹⁾ Vgl. Die Zāhīriten 145 ff.; ein interessantes Kapitel über diese Frage in 'Abdalkādir al-Ġilānī, al-Ġunja li-ṭālibi ṭarīq al-ḥaqq (Mekka 1814) I 71 ff.

auch diese Frage unter dem Einfluss der muslimischen Theologie in den Forschungskreis der jüdischen Religionswissenschaft übernommen¹⁾ und hier, mit biblischer Ausrüstung, nach der in der islamischen Scholastik herrschenden Methode bearbeitet worden.

Die hier mitzuteilende Schrift ist ein Dokument dieser Anregung.

Wir suchen vergeblich nach dem Namen des Verfassers. In dem unserer Mitteilung zugrunde liegenden Text fehlt der Anfang des Werkes; die Handschrift bricht auch lange vor dem Schluss des Traktates ab, so dass uns weder eine Titelaufschrift noch ein einleitendes Wort oder eine Nachschrift über die Person des Verfassers Auskunft geben. Hingegen lässt uns das erhaltene Material über die theologische Stellung des Verfassers nicht in Zweifel. Er erörtert die behandelten Fragen völlig aus dem Gesichtspunkt der mu'tazilitischen Schule. Der Leser wird dies aus seinem Verhältnis zu den hauptsächlichsten Unterscheidungslehren der Dogmatik leicht ersehen. Seine Attributenlehre konstruiert er aus Gesichtspunkten, die in der mu'tazilitischen Schule zur Geltung kommen. Das Wort Gottes sei nicht ewig, sondern erschaffen in Form artikulierter Laute, die Gott an einem Substrat hervorbringt; in mu'tazilitischem Sinne redet er von der Frage des Schönen (ḥasan) und Hässlichen (kabiḥ) in ihrem Verhältnis zu Gottes Wirkungen; im Geiste derselben Schule lässt er die Gerechtigkeit Gottes gerne scharf hervortreten; er berührt mit den Mu'taziliten die Frage der Heimsuchung unschuldiger Kinder, der Tötung der Tiere und streift auch die spezifisch mu'tazilitische These vom Ersatz (iwaḍ) für unverdientes Leiden. Sein grosses Interesse an den in den mu'tazilitischen Schulen verhandelten Lehrstücken bezeugt er noch besonders durch das Vorhaben, eine Specialschrift über die Fragen des Lebenszieles ('a ḡ a l: in wiefern eine katastrophische Unterbrechung des Lebens mit dem durch Gott den Lebewesen ge-

¹⁾ Auch Bechaji führt in der Einleitung zu den „Herzensepflichten“ das Thema שמות הבורא ומדותיו unter den notwendigen Forschungsgegenständen an, die nicht auf traditionellem Wege erschlossen werden können.

setzten Lebensziel im Einklang ist)¹⁾ und der Ernährung (arzâk)²⁾ abzufassen: zwei Fragen, die in der dogmatischen Behandlung stets mit einander verbunden werden³⁾. Die erstere (ağal) hatte auch den Gaon Hai sehr lebhaft interessiert⁴⁾; die andere (rizk) ist innerhalb des Kalâm mit Spekulationen darüber, ob alles rizk (auch das verbotene) als von Gott bewirkt⁵⁾, ferner ob die Teuerung (ğalâ) der Marktpreise als unmittelbare Hervorrufung Gottes zu betrachten sei, in Verbindung gesetzt worden. In diesem Zusammenhang ist die letztere Frage ein ständiges Untersuchungsobjekt in Lehrbüchern der mu'tazilitischen⁶⁾ (sowie durch polemische Nötigung auch der as'arischen⁷⁾) Dogmatik; die Mu'tazila schränkt auch in diesen Dingen die unmittelbare Wirkung des decretum divinum ein und in diesem Sinne wird die Frage der Teuerung in weitläufiger Weise im Genesiskommentar des R.

1) وَأَنَّ الْأَجَلَ جَمَّةٌ حَصِينَةٌ Ibn Sa'd, Biographien III, I 22, 14.

2) Vgl. Steiner, Die Mu'taziliten oder die Freidenker im Islam, 54.

3) Vgl. z. B. in dem hanbalitischen Glaubensbekenntnis des 'Abd al-Ğadir al-Ğilâni: وَأَنَّهُ قَسَمَ الْأَرْزَاقَ وَقَدَرَهَا فَلَا يَصِدُّهَا صَادٌّ وَلَا يَمْنَعُهَا مَانِعٌ لَا زَائِدَ لَهَا يَنْقُصُ وَلَا نَاقِصَ لَهَا يَزِيدُ . . . وَأَنَّهُ تَعَالَى بَرَزِقُ الْحَوَامِ كَمَا بَرَزِقُ الْحَلَالِ . . . وَكَذَلِكَ الْقَائِلُ لَمْ يَقْطَعْ أَجَلَ الْمُقْتَدِرِ الْمُقَدَّرِ لَهُ بَلْ يَمُوتُ بِأَجَلِهِ وَكَذَلِكَ الْغَرِيفُ وَمَنْ عَدِمَ عَلَيْهِ الْحَائِظُ وَالْفِيٌّ مِنْ شَاخِطٍ وَمَنْ سَبِعَ

in der Ğunja li-ğalibi tarîk al-ğakğ I, 57 oben.

4) Kaufmann, ZDMG. XLIX, 73 ff.; Poznanski, MGWJ. XLIV, 142—143.

5) Vgl. Bajdâwi ed. Fleischer I, 17, 1 (zu Sure 2, 2).

6) Uns stehen darüber jetzt zumeist die in den Wegen der Mu'tazila wandelnden schi'itischen Lehrbücher zur Verfügung, z. B. Dildâr 'Alî, 'Imâd al-islâm fî 'ilm al-kalâm (Lucknow 1318/9) II 150—153 فِي الْأَجَالِ; 153—154 فِي الرِّزْقِ; 154—155 فِي الْغَلَاءِ وَالرُّخْصِ وَالسُّعْرِ وَالرُّخْصِ (als Kap. 17—19 des Kitâb al-'adl). Direkt als Polemik gegen die mu'tazilitischen Lehren stehen die drei Kapitel unmittelbar nebeneinander in al-Ğîğî's Mawâkıf (ed. Stambul 1266), 525—526.

7) z. B. bereits in der Ibâna des As'ari selbst (ed. Haidarabad) 76.

Samuel b. Chofni (bei Gelegenheit von Gen. 41,55) dargelegt¹⁾, der sich ja auch sonst, wie überhaupt die jüdischen Dogmatiker seines Zeitalters, durch die Gesichtspunkte der mu'tazilitischen Lehren anregen lässt²⁾.

So hat auch der Verf. des hier vorgelegten Traktats vorgehabt, die Fragen über Āgal und Rizk im Zusammenhang mit einander zu behandeln. Ob er diese hier ausgesprochene Absicht auch ausgeführt hat, können wir nicht erschliessen; die Vorfindlichkeit der in Aussicht gestellten dogmatischen Specialschrift könnte am leichtesten die Identifizierung des Verfassers des Gegenstandes unserer gegenwärtigen Textmitteilung ermöglichen.

Jedenfalls lassen die hervorgehobenen Momente darauf schliessen, dass unser Verfasser einer Zeit und einem Kreise angehört, in welcher die Teilnahme der jüdischen Religionsgelehrten an der Behandlung der dogmatischen Fragen in mu'tazilitischem Sinne sehr verbreitet war, (X—XII. Jahrh.). Dass diese Anschauungsweise auch in der kairawāner Schule einheimisch war, ist durch sonstige Daten genügend bezeugt³⁾. Die einzige Spur, die uns die kleine Schrift über ihre Entstehung bietet, bringt sie jedoch mit jenem nordafrikanischen Kreis nur insofern in Verbindung, als der Mann, dem sie dediciert ist, seinen Wohnsitz in Kairawān zu haben scheint. Andererseits werden wir aus einem hier gleich zu übersetzenden Stück ersehen, dass der Verfasser nicht Mitbürger des Mannes ist, zu dessen Ehren er die Schrift abgefasst hat. Vielmehr lebte er räumlich entfernt von ihm (in Babylonien?); die Kunde von seinen hohen Tugenden wird dem Verf. von verschiedenen Seiten zugetragen, und er spricht von dem Wohnort jenes Mannes als einer Stadt, die nicht seine eigene ist.

¹⁾ ed. Israelsohn 34, 10 ff. *وينبغي أن اتكلم عنها على ما هي الغلاء والرخص واسبابه الخ.*

²⁾ z. B. die Einheit der Attribute *ibid.* 117 und noch sonst. Nicht nur von seinem Schwiegersohn Hai wird ihm der Vorwurf des Rationalismus gemacht. R. Nissim bemängelt es, dass R. Sam. b. Ch. in seiner Anschauung von der Gotteserkenntnis mit den Mutakallimūn gehe (bei Harkavy *חשיב גמ וישנים*, VII, Warschau 1896, p. 11).

³⁾ *Revue des études juives* XLVII, 179 ff.

Der bereits in der Einleitung eingestandene Zweck, den der Verfasser mit seiner Schrift verfolgt, ist nämlich der, dass sie als Unterlage diene für die rühmenden Epitheta, die er dem hervorragenden Arzt Abū Ishâk Mar R. Ibrâhîm b. Mar R. 'Aṭâ beizulegen gedenkt. Zu diesem Zweck müsse er vorhergehend die Frage entscheiden: welche Epitheta man nur von Gott, und welche man auch von Menschen aussagen könne. Nachdem er diesen Vorwurf seiner Schrift in eingehender Darstellung erledigt hat, geht er (gegen Ende unseres Textes) auf die Rühmung des Abū Ishâk Ibrâhîm b. 'Aṭâ mit folgenden Worten über:

„Nachdem wir nun die Namen und Attribute aufgezählt haben, die von Gott und den Geschöpfen gleichmässig angewandt werden können, ohne dadurch Gott mit den Geschöpfen zu vergleichen, wollen wir sagen, dass es rühmende Epitheta gibt, die den letzteren zukommen und an ihre Eigenschaften geknüpft sind und deren grösster Teil nicht als Attribut Gottes angewandt werden dürfe. Es sind deren zehn, die im XV. Psalm vereinigt sind. Von allen Seiten kommt uns einstimmig die Nachricht zu von der hohen Stufe des edeln Scheich und ausgezeichneten Herrn, des Arztes Abū Ishâk Mar R. Abraham b. Mar R. 'Aṭâ in den religiösen Wissenschaften und in seiner Beschäftigung mit den Naturwissenschaften — die beiden Arten, in welche die Wissenschaften eingeteilt werden; — wir wissen auch von seinem hohen Range und seiner grossen Würde bei dem grossen Herrscher, dessen Herrschaft Gott lange wahren lassen möge, in dessen speciellen Dienst er steht; wir kennen seine weitreichende Freigiebigkeit und seinen Edelsinn, das Wohlgefallen, das alle Welt an ihm findet; (wir wissen) dass er sich der gerechten Sachen annimmt und für das Notwendige eintritt, sich einsetzt für die Wahrung der Rechte der Hochschule, ihr die für sie bestimmten Stipendien ¹⁾ zuführt und dafür sorgt, dass sie ihr in gerechter

¹⁾ Ich kann das *بى* des Textes nicht anders verstehen, trotzdem nicht diese Form sondern ein anderes Derivat des Stammes in dieser Bedeutung gebraucht wird: *ma'lûm* = moyen d'existence, taxe, traitement, pension; Dozy, Suppl. II, 165 b.

Weise zukommen ohne Ungerechtigkeit und Parteilichkeit. Dabei ist er ein zuverlässiger, treulich waltender Mann. Alles dies hat uns gefreut und es hat uns stolz gemacht, dass in jener Stadt ein Mann seines gleichen sei, von hohem Rang, den Schwachen beistehen und die Starken unterstützen zu können. Er gleicht demnach dem von den Propheten verheissenen Manne, von dem vier rühmliche Eigenschaften ausgesagt werden u. s. w. Es sind besonders zehn Epitheta, die diesem Mann zukommen, von denen 5 sich auf seine wissenschaftlichen Vorzüge (andere 5 auf seine humanen Tugenden?) beziehen“. Diese rühmlichen Eigenschaften werden nun einzeln vorgenommen; jedoch unsere Vorlage bricht bei der 4. Nummer der ersten Gruppe, der Aufzählung der dianoëtischen Tugenden ab. Wer ist nun dieser hochgerühmte Arzt R. Abraham b. R. 'Aṭā, dessen Ruhme die Schrift unseres Anonymus gewidmet ist? Herr Dr. Samuel Poznanski, mit dem ich über diese Frage verhandeln konnte, hat die Ansicht ausgesprochen, er sei mit dem אלקיאות נרד עטא בן עזרא ר' אברהם ר' identisch, an den R. Hai Gaon eine Epistel richtete, deren poetische Einleitung in der hebr. Zeitschrift Hazefrah, Jahrg. XXVI (10. Mai 1899) col. 484 c f. herausgegeben ist¹⁾. In der Tat stimmen die in jenem Madib des Gaon dem Abraham b. 'Aṭā gewidmeten Rühmungen sehr gut zu den von ihm in vorliegender Schrift gepriesenen Qualitäten. Dass der Adressat des R. Hai ein berühmter Arzt war, folgt mit Sicherheit aus V. 6 und 18 der poetischen Epistel:

מרפא שכרי לב ומחשב לעצבה ומטי אלי הרג מחיה ולב כואה
עשה למחבים לך כדרך אלהיך ואל תחשה בדבר מרפה

Freilich bliebe in diesem Falle die Frage zu beantworten, wer denn der „grosse Herrscher“ sein kann, bei dem zu jener Zeit (Anf. des XI. Jhd.) R. Abraham b. 'Aṭā hohe Würden bekleidet hat.

Wenn sich die sehr ansprechende, sowohl durch die vollkommene Namensgleichheit als auch durch die Vergleichung der

¹⁾ Vgl. auch Poznanski, ZfHB. X (1906), 144.

Epistel mit den Rühmungen in der vorliegenden Schrift unterstützte Vermutung Poznanski's als richtig erwiese, hätten wir unseren Anonymus als Zeitgenossen des Gaon R. Hai anzusetzen.

Wir lassen nun den uns erhaltenen Rest der Schrift folgen. In den spärlichen Anmerkungen haben wir nur am Anfang auf die wiederkehrenden orthographischen Eigentümlichkeiten der Schrift, denen wir in unserem Abdruck nicht treulich folgen mochten, hingewiesen: sie gibt $\text{ך}^{\text{א}}$ zumeist als $\text{ך}^{\text{א}}$, bezeichnet sehr oft (nicht immer) mit der mater lectionis א das kurze Damma arabischer Wörter. Nur an sehr wenigen Stellen habe ich an grammatische und orthographische Unebenheiten, für die ich den Abschreiber verantwortlich machen musste, Hand angelegt; in den meisten Fällen sind sie unberührt geblieben ¹⁾. Diakritische Punkte finden wir in der Hschr. nur in seltenen Fällen; sie sind durch den Herausgeber hinzugefügt. Ungenaue Bibelditate sind stillschweigend richtig gestellt worden. Auf konjekturale Ergänzung der vielen Lücken haben wir verzichtet.

¹⁾ Vgl. Martin Hartmann in OLZ. VIII (1905), 504.

Handwritten note:
 Katalozi Simoni b. Chifon. S. Abramson. Kijiv
 Seder 4/1 1921 721-725.

אלאסמא פי צרר כתאבנא היא לאנא . . . אן נזכר אסמא אללה תעאלי וואוצאספא לדאתה ולאספעאלה וסא יגו¹⁾ אן יוצף²⁾ בח אלמס³⁾ [לוק] מן אוצאף אלזאלק תעאלי אדא כאן דלך לא יונב אלחמאתל ואלחשואכה וסא לא יגו מן דלך נזיל עלי צה⁴⁾ סא נדעי צה⁵⁾ ואן נזכר אלאסמא ואלצפאת אלתי יחסן⁶⁾ אן יסתרת בהא בני אדם וסא תקחציה⁷⁾ סי לזחנא ליכון גטיע דלך מקדמאת⁸⁾ לסא נסמי בה אלסייר אלסאצל אלריים אלגל אכו (sic) אסחק מר רב אברהם בן מר רב עטא אלטביב אדאס אללה עלוה מן אסמא אלריאסו⁹⁾ ואלמריה אלתי חנבי¹⁰⁾ ען סצלה וסצאילה ותקחציה חסצילה ואלגאלה וועטאמה ותבגילה עלי הסב אסתחאקה לדלך סלדלך אכחנא [אן נ]קדס אלכלאס פי אסמא אללה תעאלי גלת אס[מא]וה וצפאתה ואן נסחל עלי [מ]א נקולה¹¹⁾ סי דלך באלאדל¹²⁾ אלעקלי¹³⁾ ואלסמעי¹⁴⁾ נעני א[ק]אל אלאנביא עליהם אלסלאס לעלמנא כאן היא אלשיף אלריים אלגליל אדאס אללה תמכינה קד ארתאין פי עלום אלסכרי¹⁵⁾ והי עלום אלסחדלאל באלעקול ועלי אן עלום אלסמע נעני אקואל אלאנביא אנמא צארת ארלה מעמול עליה לאן ארלה אלעקול דלת עלי צדקהם באלמעגואת אלמפעולה להם אלמוגנ¹⁶⁾ לחצדיקהם: ובעד תקדימנא לגטיע דלך נקול אן אסמא אללה תעאלי וצפאתה חנקסם הי אקסאס סאלקסם אלאל מנהא הו אלאסמא אלתי יתק תעאלי באלחסמי בהא ולא יגו אן יסמא עלי וגה אלחקיפה בה . . . נירה לאר . . . גל אסמא עלי צפאת לכונה . . . ליהא גרת סגרי אלצפאת אלאדאיתיה והי ח' אסמא אל אלהים [אלוה] י, יה אהיה אשר אהיה צבאות שרי: סאלאס אלאל מנהא הו קילנא אל סאנ¹⁷⁾ יראד בה אלקאדר אלקוי אלטאיך והוא מסתפא¹⁸⁾ סי לזחנא נחו קולה יש לאל ירי לעשות וגוי וקולה אילוחי לעורתי חושה. ואלקדר¹⁹⁾ ואלקו²⁰⁾ ואלטאקה עכאר²¹⁾ סי לזח²²⁾ אלערב ען טעני ואחר וקד דלת ארלה אלעקול ואלסמע אלדי הו קול אלאנביא עלי אנה תעאלי קארר ואנה קארר בדאתה סאלדי רל עלי אנה קארר מן גה²³⁾ אלעקול הו אנה קד תכת אן גטיע אלגסאס ואלגואהר ואלאעראין מחדת²⁴⁾ . . . להא סהרת באוצאסה(?)²⁵⁾ וואדא כאן היא הכדא וכאן אחראתהא ואיגאדהא פעלה תעאלי סקד צח מנה אלפעל ולם יתעדד עליה ואלפעל לא יצה אלא ממן כאן קאדרא עליה אלא²⁶⁾ תרא אן גטיע אלקאדרין אנמא יצה מנהם איקאע אפעאלהם ואיגאדהא אדא לס יכן מאנעא (sic) מן דלך וקד קאל אלולי עלי אלסי פי אן אלזאלק תעאלי קארר עלי כל סקרור לא יקרר אלמכלוקין עלי סהלה ידעתי כי כל תוכל וגוי

1) Ms. יגב. 2) יוצף. 3) יוחסן. 4) תקחציה. 5) מוקדמאת. 6) חנביא. 7) אלי. 8) באוצאנח. 9) לזח. 10) עכארת. 11) מוסתי. 12) נקולה. 13) חנביא. 14) מוסתי. 15) מוסתי. 16) נקולה. 17) חנביא. 18) מוסתי. 19) נקולה. 20) חנביא. 21) מוסתי. 22) נקולה. 23) חנביא. 24) מוסתי. 25) נקולה. 26) חנביא.

ואמא מא ידל עלי אנה תעאלי קאדר בדאחה סהו אוה לו כאן קאדרא בקררה' לם חלל' אן חכון מוגודה' או מעדומה' סאן כאנת מוגודה' לם חלל' סן אן חכון¹⁾ קריסה' או מחרתה²⁾ האלה' סיה או ליסת האלה' סיה ולא יצה' אן יכון³⁾ קאדרא בקררה' מעדומה' לאן אלקררה' יסתחיל וקוע אלפעל בהא אלא כאן תחל' סי מחל ואלמעדום לא יצה' אן יכון האלה' סי מחל סיגב אן לא יצה' אלפעל [ען] קררה' מעדומה' סאדא לם יצה' אלפעל בהא לא יצה' כונה קאדרא עלי אלפעל לאגלהא ו[כאן] דלך אדראגא להא סן אן תכון קררה' לה ואכראג[א לה] סן אן יכון קאדרא עלי אלפעל לאגלהא: ולאן אלקררה' אדא ערמת אסתחאל אלפעל בהא כמא נכרג מן אן נכון קאדרין בהא אדא ערמת ולו כאן אללה תעי' קאדרא בקררה' קריסה' לכאנת סתלה' לה למשארכתהא לה סי צפה' אדראת וקד דלת דלאלה' אלחטאנע⁴⁾ עלי אנה לא תאני לה סי אלקדם ולו כאן תעאלי קאדרא בקררה' מחדתה' לוגב אן יכון קבל חדוהא ניר קאדר ולו כאן כדלך לם יכל⁵⁾ סן אן יכון הו סאעל אלקררה' לנססה או נירה פעהא לה סלא יצה אן יפעל אלקררה' לנססה לאן קבל חצול אלקררה' סיה לא יצה מנה סעל אלכתה' ולא יצה איצא אן יכון סעל לנירה אלקררה' לאן הודא ירדי אלי⁷⁾ אן יכון נירה אקדר מנה והודא סאסר סכטל אן יכון קאדרא בקררה' עלי גטיע אלוגוה ווגב אן [יכון] קאדרא בדאחה וקד וצה' תעאלי בקולה אל אמונה וקוי אל רחום וחנון. אל קנא ונוקס. וכויארה' היי קאל האל הנאמן. האל הנותן נקמות לי. האל לנו אל למן[שעות]. אתה האל עושה סלא ומא אשבה דלך:

ואלאסם אלכי' ואלגי' הו קולנא אלהים ואלוה והמא יודיאן אלי מעני ואחר והו אנה תעאלי אלאה ואלמרעד כה אנה תחקק לה אלעכארה' סיסחחק אלמכלסין אלעכארה' באלצצוע ואלצצוע לעטם⁸⁾ אנעאמה עליהם וגסיס אחסאנה אליהם סקאל סי אול אלזליקה' בראשית כרא אלהים ואכתר מעשה בראשית אגראה בהודא אלאסם וקד קאל עלי הודא אלעמוס הלא ידעת אם לא שמעת אלחי עולם יי וקאל אני יי אלהי כל בשר וקאל סי חסמיה באלוה אלוה מתימן יבוא. אלוה לא ישיב אסו. וקד יואד סי אלוה ואלהים חרף או אחרף ללאצאסאת אלי אלמלאטבין בה סיקול אלהיכם ואלהים ואלאסם הו מא קד דכרנאה:

ואלאסם אלדי' הו קולנא⁹⁾ יי ואכתר אלמלאטבכאת לסיידנא משה כהודא אלאסם כאנת לקוי' סי אכתר סצול אלתורה וידבר יי אל משה לאמר ואלמראר כה הו אנה אלרבי' והו רבי' אלארבאב ועלי אן אלרבי' סי לנח' אלערב יריר בה צאחכ דלך אלשי סיקולו רבי' אדראר ורבי' אלציעו' לכנהם לא יטלקו אן יקול אדרגל לצאחבה אנת רבי' וסלאן רבי' ירירו בה צאחכך לידמעו איהאם¹⁰⁾ אלכסר' וזן כאנו קד יקולו רבנא¹¹⁾ סלאן כמעני רבי' אמרי¹²⁾: סאמא נחן אלעבראניין סאנה' לא נטלק אסם יי עלי מכלוק חקיקה' ולא מגאוא¹³⁾ ואן כאנת לנתנא קד אגרת עלי אלמעכוראת

¹⁾ Ms. חכון. ²⁾ מחרתה. ³⁾ יכון. ⁴⁾ אלקררה. ⁵⁾ vgl. Dalalat I c. 75 Prop. I. ⁶⁾ יכלו. ⁷⁾ אלא. ⁸⁾ לעטם. ⁹⁾ קלנא. ¹⁰⁾ איהאם. ¹¹⁾ רבנו. ¹²⁾ vgl. Muhammed. Stud. I p. 265. ¹³⁾ ohne Accus.

אלהים עלי¹) וגה אלמגאו והו סא יסמיהא עאכדיה בה ואן כאנו ליס יטלקו דלך כל יקידונה בלפס אחרים ונירה סיקולו אלהים אחרים. אלהי נבר. ולדלך קלנא סי צרד כלאטנא הדא אנה לא יגו או יסמא בהדה אלאסמא עלי וגה אלחיקוף:

ואלאסם אלהי הו קילנא יה ו[ומענאה] אל[אן]לי כקי בטחו ביי עדי עד כי ביה יי צור עולמים. וקאל ביה שמו: ואלאסם אלי אהיה אשר אהיה והו אלאולי אלדי לס יול כקי אהיה אשר אהיה וקאל זה שמי לעולם גוי: ואלאסם אלי הו קולנא יי צכאות יראד בה אנה רב אלגיוש ואלמראר בה אנה רב גיושו²) אלמלאינא כקי וצבא השמים לך משתחווים ולא בד אן³) יקתרן בקולנא צכאות יי אדא אריד בה אסם אללה תעאלי ולו אנסרד לכאן גיושא כקי נחלת צבי צכאות גויס ותכון טכאא⁴) כקי השבעתי אצכס בנות ירושלם בצכאות: ואלאסם אלהי הו קולנא שרי והו אלכאסי לאן אלכסאיא בלשון הקודש יקאל להא די כקי והמלאכה היתה דים גי וקי די מחסורו וקי והריקותי לכם ברכה עד בלי די:

ואלקסם אלבי מן אקסס אסמא זאלקנא תכארך [אס]מה ישתמל עלי אסמין מן אסמאיה והמא ראשון ואחרון כקי ען נססה אני ראשון ואני אחרון ואלמראר בה אנה קדים לא אול לוגודה ולס יוגר מוגר אוגדה לאנה לו כאן לה מוגר לכאן אלקול סי מוגרה⁵) כאלקול סיה סלא בד מן אחר אמרין אמא אהכאת קדים קד אחרת גמיע אלמחרתין או אהכאת מהרתין לא נהאיא לעדרהס סיכון כל מחרת לה מחרת לא יתהון אלי מחרת לא⁶) מחרת לה והדא סאסר ואנמא געלנא הדין אלאסמין קסס תאני לאנהמא ממא יצה אן יסמא⁷) בהמא אלמזלוקין לא עלי אלוגוה אלדי חסמא זאלקנא תעאלי כהמא⁸) והדא כקול שמעו הנה באחי היום ראשון לבית יוסף ולהדא נקול אן עתיק יומין אלדי ראה דניאל מלאך מללוק מחרת:

ואלקסם אלגי הו קילנא בורא ואלמראר בה אנה אלזאלק כקי כה אמר יי בורא השמים ונוטיהם ואנמא אפרדנאה לאנה מן אסמא אלאפעאל אלא⁹) תרי אנה אנמא¹⁰) חסמא בעד אלבריאה נעני בעד אלזלק ולהדא לא יצה אן נקול אנה סי סא לס יול כאן בורא לאנה אנמא אחרת מזלוקאתה ואוגרהא בעד אן לס תכן¹¹). סאן קאל לנא קאיל אחקולון אנה תעאלי סימא לס יול אלאה ולס יול רב (so) קלנא לה נעס סאן קאל כף תקולו דלך ולא אלאה אלא לסאלוה ולא רב אלא למרנב ולס יכן אלמאלוהין ואלמרנבין מוגדין סימא לס יול קיל לה ליס אלאמר סי דלך עלי סא שנתה לאנא נריד בקולנא אנה לס יול¹²) אלאהא ולס יול רבא הו אנה עלי צפאת יסתחך אלעבאדא עלי עכאדה אדא כאנו מוגדין ועלי צפאת אלרבוביא ואן כאן אלמרנבין מערומין. ואעלס אן לנחנא לס תגיו (sic) אסם בורא עלי גיר אלזאלק חעי חקיקא ולא מגאזא ואנמא אלערב סקר גוון אן יסמו זאלקא¹³)

1) Ms. עלי. 2) אלגי. 3) מן. 4) צכאא. 5) מוגידוה. 6) לה. 7) יוסמא. 8) יול. 9) יול. 10) נכוי. 11) תכון. 12) יול. 13) Nomin.

9) אלי. 10) אנכוי. 11) תכון. 12) יול. 13) Nomin.

גיר אללה תעאלי לאן אלכלק ענדהם הו אלחקריר סלהיא אגאוזה ולא יקרה סי מא
 דכרנאה מא קר ישחק מן לשון כויאה אלדי הו אלנדא ואלמריה כקוי תבא נא תמר
 אחותי ותכרני לחם ועשתה לעיני את הקרה לאן היא לשון אחר. סאמא יוצו
 סאנה מע כונה אסם אללה תעאלי מן גהא אלסעל כקוי יוצר הארץ ועושה וקוי כי
 הנה יוצר הרים וכורא רוח סאנה קר ערא היא אלסם עלי בעץ בני אדם
 כחסב צנאעתה כקוי הנה כחומר ביד היוצר כן וגי:

ואלקסם אלדי מן אסמא אללה תעי הי אסמא חסמא כהא וליסת לאסאעלה
 כל הי אסמא חסמא כהא לצמאת הו עליהא לדאתה לא לאסעאלה וחי יי אסמא
 ודי: יודע מחשבות ותעלומות לב. וחי. ומלך¹⁾. ומלך מלכים. ועוזו. ואדוני. ואדוני
 האדונים. וחכם לבב. ואמין כח²⁾. סאלאסם אלאל הו קולנא יודע ואלמראד
 בדלך הו אנה עאלם וקר דלת אלאל³⁾ עלי אנה עאלם ככל מא יצח אן יכון⁴⁾
 מעלומא סהו אן אסעאלה קר אוגרהא מנתמטמ⁵⁾ סתסקף מחרתה והיא לא יצה אלא
 מן עאלם ואמא ירל עלי אנה עאלם ככל מעלום סהו. . . עאלם בדאתה לאנה לא
 יצה עאלמא כמעלום מוגור ולא מעדום קרים ולא מחרת יחלה למתאל מא דללנא
 עליה מן ססאר אלקול כאנה קאדר בקררה וקר וצף נפסה וצסה אלאנכיא סי כונה
 תעאלי עאלמא בכתיב מן צרובאת אלמעלומאת סקאל תעאלי ואנכי היודע וער וקאל
 אלנכיא יודע יי ימי חמימים וקאל יי יודע מחשבות אדם וקאל כי הוא יודע
 תעלומות לב וקאל כי אתה לברך ידעה את לכב בני האדם והיא אלסם נעני
 קולנא יודע ויודעים קר סמי בה בני אדם סקאל משה כי ידעתי אחרי מותי וקאל
 דוד ידעתי יי כי צדק משפטין וקאל שלמה ידעתי כי כל אשר יעשה האלהים.
 ואלמרק בין אלאלק [ואלמלוק] אלעאלמין אנה תעאלי עאלם בדאתה [ואללאי] ק
 אלעאלמון אנמא יעלמו בעלום. נה יעלם גטיע מא יצה אן יכון מעלומא. . .
 . . . מלוקין אלעאלמין מעלומאתהם מתנאיהו. אלסם אלבי הו קולה חי וקר
 קאל ען נפסה כי אשא אל שמים ירי ואמרתי חי אנוכי לעולם וקאל [אי] צא ואולם
 חי אני ואלמראד בה אנה יעלם כל מעלום ויקרר עלי סקרוראת לא יקרר אלמלוקין
 עלי מתלהא ויקרר עלי מתל סקרוראתהם וקר דללנא סימא קדמנא מן כלאמנא
 עלי אנה תעאלי קאדר עלי מא דכרנאה ועלי אנה עאלם כל מא יצה אן יכון
 מעלומא סארא צה כמא קר דכרנאה אנה תעי יקרר ויעלם לס⁵⁾ יגו אן יכון⁶⁾
 אלא היא וקר קאל אלנכי ויי אלהים אמה הוא אלהים היים ומלך עולם. . . אן
 בני אסראיל סי כונהם אחיא קר יסמון חיים כקוי ואתם הדבקים ביי אלהיכם [חיים
 כלכם היים] ואלואחר מנהם חי כקוי עוד יוסף בני [חי וקוי] הן בעורני חי עמכם
 היים ומא אש[בה דלך] ולכן אלמרק כינאה אן בני אדם אחיא בחי[ויה] ח[צ] להם

¹⁾ Ms. ומלך. ²⁾ Eigentlich sind hier nur 8 Eigenschaften aufgezählt, da weiter als die erste und als die neunte behandelt wird. ³⁾ אלאלא. ⁴⁾ יכן. ⁵⁾ למן. ⁶⁾ יכן.

וחסארקהם סי הרה אלדניא ואללה . . . היא בדאתה לא בחיוה סיגורוה ולא מענדומוה
 . . . קדימוה ולא מחרתוה לא תחלה ולא תחל גירה סיכון הו תעאלי כהא היא
 לססאר גמיע דלך במתל מא דכרנאה סי כינה תעי' לו כאן קאררא בקדרה . . .

ואלאסם אלגי' ואלדי' הו קילנא מלך ומלך מלכים וקד וזנף תעי' כאנה מלך
 עולם¹⁾ כקוי' וייי אלהים אמת הוא אלהים חיים ומלך עולם וזנף כאנה מלך ישראל
 סי קוי' כה אמר ייי מלך ישראל וגואלו ואלמלך סי לנז' אלערב הו אלקארר אלדי'
 לה אלחצרה' סי מא הו מאלך²⁾

. שלח אל. אים וקאל ען גמיע אלאנביא ון[שלח ייי אליכס אח כ]ל
 עבדיו הנביאים³⁾ וקאל ען גמיע ישראל כי לי בני ישראל עבדים. ואלאסם אלמי'
 הו חכס לכב ואמיץ כח ואלמררד [בקול]ה חכס לכב מעניין פאלמעני אלואל הו
 אנה עאלם לאן כל חכס לב עאלם וכל עאלם חכס לב וכקוי' חכס לב יקה מזנות
 ואלמעני אלבי' הו אנה סניל אפעאלה מחכמה מתקנז' מתסקה⁴⁾ כקוי' ייי בחכמה
 יסר אריץ ולא ארי אן יקאל ייי חכס ואן כאן אלקיאם יוגכה ולכנה יקאל אנה חכס
 לכב ולא אסמיה תעי' משכיל כמא לא נסמיה תנאלי עאקלא כלנז' אלערב פאמא
 מבין סאן אלאשתקאק ואן אוגכה סאן אלאסתעמאל לס יקע ועלי אנה קד [יקן]ל
 אלהים הבין דרכה ולכן אלערב לא יגוהו אן יסמא פהמא ולא סקיהא ולא דריא לאן
 אלסהם ואלסקה אנמא הו. . . . קדמנא . . . סי אנה לא יצה' אן . . . [עאל]מא
 בעלם קדים ולא מחרת' ואמא אמיץ כח סאנה ירגע אלי אנה תעאלי קארר
 וקולנא אנה אמיץ כח לים נריד בה אנה לה כח ואנמא הו מגאו כמא יקול אלערב
 אנה שריד אלקוה' והו אלמעטי אלקרר ואלקווי' כקוי' נותן ליעף כה וגי':

ואלקסם אלהי' מן אוצאף אללה תעאלי סי אלאפעאל אלתי תצה' מנה
 ואלתי תנחסי ענה ינקסם קסמין: פאלקסם אלואל הו מא וזנף כה אנה יפעלה
 עלי וגה אלמדיח לה סי פעלה ויוקע פעלה והו מן מקרוראתה אלתי ליסת מן
 מקרוראח אלמללוקין והי אכת' מן אן יחצר עדרהא ונחן נדכר סנהא כ' וצף
 סאלוצף אלואל מנהא הו קולה הנוחן מטר וגי' ואלוצף אלבי' ואלגי' המא אנה תעאלי
 מסית ומסחיה וכקוי' תעי' ען נססה אני אסית ואחיה ואלוצף אלדי' [ואלה:] . . . [מ]כה
 ורומא כקוי' תעי' ען נססה מחצ[תי] ואני ארסא וק[אל] כי הוא יכאיב ויחבש ימחץ
 וידו תרסינה. ואלוצף אלוי' ואלוי' המא מורישי [ומעשירי] כקוי' ייי מורישי ומעשירי

¹⁾ Ms. עלים. ²⁾ Ende einer Seite; darauf folgt eine beträchtliche Lücke, die Auseinandersetzung der Namen Nr. 4—8. ³⁾ Scheint Wiederholung zu sein. ⁴⁾ Vgl. R.É.J. XLIX p. 227 ff.

אלקבית. ואלקסם אלדי' הוּ מא נַפְתָּה אלעקול ענה בחית לים עליה דליל צריח מן אלסמע והוּ אנה תעי' נני' בדאתה לא יחתגא אלי שי ואנה לא יאלם ולא ילחד' ולא יסתנסע ולא יסתצד' ולא ילחקה [לא נס] ע ולא צרר [ולא יחסני ול] א ישתהי שיא והדה אלצמאת קר י . . . ע בעצהא אלי בעץ לאנה לו לם יכן תעי' נניא ען גמיע אלאשיא לכאן מחחאגא ואלמחחאג מנקיץ תעאלי ען דלך ולכנה מע וצפנא לה באנה אלגני לא נסמיה עשיר לאן אהל לשון הקודש לם יגרו הדיא אלסם עליה לאנהם אנמא סמו בדלך מן כאן גאמעא ללמאל ולמא יקתני בה ואנמא לא יאלם לאן לים הוּ גסם ואלאלם אנמא חדל עלי' אלאגסאם אלתי סיהא חיוה לחסר' היצל סי אגזאיהא מע נפור אלגסם מן אלשי אלמולם ואנמא לא ילחד' לאן אלמלחד' אנמא ילתד' במא ינאולה אדיא כאן משחיהא לה עלי' אלוגה אלדי' ישחיהא²) ואלמשחיהא אנמא ישחיהא מא יצלה גסמה ואנה לא יגוו עליה אלחסני' לאן אלמחסני' אנמא יחסני' סנאפע לנספה או מא . . . אנה סנאפע לה או מצאר' או מא ירא . . . וה לים הוּ מחסכן מנהא וליסת . . . הדיא יכון מחסניא ואנמא קלת אן אל[די' יחסני] ני אנמא יחסני סנאפע לנספה או מצאר' לערוה לאן אלאשיא אלמחסנתא לא תעדו הדין אלקסמין וקולגא אנה לים מחסכן מנהא לאן אלמחסכן מן אלשי אלעאלם באנה מחסכן מנה לא יצה' אן יחסמנה וקולגא אנהא ליסת חאצלה לאן אלהאצל ללמחסני' אלסוגור לא יחסמנה ואדיא כאן אללה תעי' קאררא עלי כל מקדור לח לא יקדר אלמכלוקין עליה לא יגוו אן יכון מחסניא לה סאן קאל קאיל אדיא כאן אלאנביא לם ינסו דלך ענה סלם נסיתם אנהם ענה דלך קיל לה אן ארלה אלעקול אלתי כהא עלסנא צדק אלאנביא קד רלחנא עלי [נס] י דלך ענה ואקרב סנאולנא אן נעלם כהא מעלומאת כמא נעלם באקואל אלאנביא [ס] א יעל[מונ]ה ואן קאל לם [נסיתם ענה אלחסני] וני' אלשה[וה] וקר אהבת לה . . . וקיל סי אלחסני הדר חמר אלהים לשבתו וני' [ק] סי' אלשה[וה] כי בחר יי בציון אוה למושב לו וקאלו איצא סה אשב כי אויתיה קיל לה אן אלחיסוד ואלאנוי אנמא קילא עליה עלי וגה אלמגאז ואלמראד בה אלאכתיאד ואלרצא סכאנה קאל הדר בחר אלהי לשבתו כי בחר יי בציון ורצה למושב לו:

ונחן מלחקון בדלך אלסמא אלתי אמתדה³) כהא כאלקנא תעי' ומרה כבעצהא נספה והי מן אפעאלה ואמתדה כהא בעץ בני אדם והם אלסמרוחין ואנמא חסן אן יסמון') לאנהם קארדין עלי אלאפעאל אלתי חסירהא הדה אלסמא ואללה תעי' קארר עלי סתלהא וליס יוגב אלתי תשאכה . . . סמא? . . . אפעאל אלתישאכה סי אלדואת וקד דללנא עלי [דלך סי מא תקדס מן] כלאסנא ואן אלתישאכה ואלח[סמאל] [. . . [ק] ע בין אלמחסמין אדיא כאן דלך אלסם ינבי ען אן דאיהימא מחסמאלתין והי צ[פאת] אלדאת סאמא אלסמא ואלצמאת אלתי תכני ען אפעאל אלמחסמין

1) Ms. גניא. 2) In der Hschr. vokalisiert יִשְׁחִיָּהּ. 3) אמתדה. 4) So. — Zu ergänzen ist wohl noch כהא.

כהא פאנהא לא תוגב אלמשאכה ולא אלמשאהל ואדא כאן הדיא הכדא¹⁾ לס יכן
 מן סמי אללה צריק וחסיד וסמי בן אדם כדלך משבחה ללה בכלקה למא קר דכרנאה
 וקר גמענא מנהא נחו לי אסם וגמיעהא אסמא אלמריח ואלאמתרחא וקסמנאהא²⁾
 קסמין: אלקסם אלאול מנהמא כאנת ללמלוך וללסלאמין והי זי אסמא תתעלק
 כאלמך ואלסלאמין והי מלך. ונגיד. ונשיא. ומושל. ושליט. ושר. וסגן. סג' מנהא
 קר סמי אללה תע' בהא והי מלך ומושל ושליט וקר חקרם כלאמנא סי אלאסתשהאד
 עלי דלך סלא נעידה וארבעה מנהא לס יסמא אללה תע' בהא ולא יגוו אן יסמא
³⁾

תהיה נגיד על עמי ישראל ול . . . נגיד מלך אלא תרי אלי קי' ופנחס בן אלעזר
 נגיד היה לסנים יי עמו כדלך קלנא אן כל מלך נשיא והוא קי' נשיא ראש משך
 ותובל וליס כל נשיא מלך אליס תרי אן נשיאי השבטים לס יכוננו מלכים זעזע כוננם
 נשיאים וזיריהם⁴⁾ ממן גרי מגראהו ואמא שר ושרים אסם מן אסמא אלריאסא סאן
 אלמלאיכא סמו שרים והם ללאמם שרים כקי' ואני יוצא והנה שר יון בא וקאל ושר
 מלכות פרס ופיהם מן רחכתה אעלי מן זירה כקי' בעת ההיא יעמוד מיכאל השר
 הגדול העומד על בני עמיד ואמא בני אדם פאנהא כאן לישראל שרים עלי ד'
 מראתבהם והם שרי אלמים ושרי מאות ושרי חמשים ושרי עשרות ואמא סגן כקי'
 השרים [והסגנים].
⁵⁾

הי ירדי. ורוד. קרחם. וחונן. נושא עון ועובר על פשע. ונשוא פנים. ואיתן. וגרול.
 וככיר. ואדיר. ויקיר. ונכבד. ונדיב. וטוב עין. ועשיר. ואוהב. ורע. ומרע. ורצוי. וחרש
 טוב לעמו. ורובר שלום לכל ורעו: פאלאסם אלאול הו יריד והדיא כמא סמי שלמה
 ירדיה בעבור יי וסמי בנימין ירדי יי וקר אגאו קום אן יסמא אללה ירדי ואסתרלו
 עלי דלך בקול אשירה נא לירדי שירת דודי גי' ואמא דודי אלמקול סי שיר השירים
 סאן אלדי נדהב אליה אנמא אראד בה אלמסיה ולדלך ונסה בצסא אלגסמא סי
 קי' דודי זח וארום רגול מרבכה ואמא מרחם ס[יגו] אן חסמא בני אדם כקי' כרחם
 אב על בניס רחם יי על יראוי [וקר] וגרנא אן יסמא בן אדם רחום ולא⁶⁾ . . . כאן
 ראומא וחצה מנה אלראסא וכקי' חנוני חנוני אחם רעי כי יד וגי' ולכנה יסמא חונן
 וקר קאל בעץ אלג . . . רחום וחונן מן אכתרי אלרחמא ואלאראסא ואמא נוצר חסר
 סיגו איצא אן יסמא בה בן אדם אמא נושא עון [מא] נה בער ענר נא אן יסמא בן
 אדם ועלי אן אלשבטים סאלו יוסף וקאלו אנא שא נא פשע אחיך וחשאתם לאן
 נושא עון אנמא יציר ענרנא צסא למן ידים נשיאת עון למן אסתהק דלך וכאן⁷⁾ לה

¹⁾ Ms. הכדי ²⁾ וקסמנא ³⁾ 3 Zeilen mit nur wenigen Buchstabenresten.

⁴⁾ Wohl: ונדלך גיריהם ⁵⁾ Die der Anm. 3 entsprechenden Zeilen der Verso-
 seite mit wenigen Buchstabenresten; es ist jedoch zu erwarten die folgenden Wortgruppe
 ואמא אלקסם אלאול מנהמא כאנת ללמלוך וללסלאמין והי זי אסמא תתעלק
 כאלמך ואלסלאמין והי מלך. ונגיד. ונשיא. ומושל. ושליט. ושר. וסגן. סג' מנהא
 קר סמי אללה תע' בהא והי מלך ומושל ושליט וקר חקרם כלאמנא סי אלאסתשהאד
 עלי דלך סלא נעידה וארבעה מנהא לס יסמא אללה תע' בהא ולא יגוו אן יסמא
 אן . . .⁶⁾ Vielleicht zu ergänzen: חנון אדא ⁷⁾ אן.

אהלא ואמא נשוא סנים סאנה אלואסע אלגאה אלעשים אלקרר ולא יצה אן יסמא
 אללה תעי בה וקר קאל ואיש זרוע לו הארץ ונשוא סנים ישב בה ולדלך קאל למן
 אהרא ולאטף באלאשיא אלמעיבה הקריבהו נא לסחחך הירצנך או הישא סניך וקאל
 ען אלטאלם אשר לא ישא סנים לוקן ולהדא לא יגוז אן יסמא אללה תעי אנה נושא
 סנים לאנה [קר וצף] תעי בקוי אשר לא ישא סני שרים וקאל אלחכים שאת סני
 רשע לא טוב: ואמא איתן סאנה ארגל אלגלד אלצלכ בקוי אל נחל איתן וסנה סמי
 איתן האזרחי ולה[דא] קאל שמעו הרים את ריב יי והאיתנים מוסרי ארץ: ואמא
 גדול סאנה קד וצף אללה בה [פי קוי] גדול יי ומהלל מאוד ומא אשבה ויסמא [בה
 בע]ן בני אדם אדא אראדו בה עטם אלמחל וגלאלה אלקרר גם האיש משה גדול
 מאוד: ואמא אדיר סאנה איצא קד יסמא אללה בה פי קוי אדיר במרום יי וסמי
 אגלא אלנאם אדירים פי קוי ואדירי כל חספי במ וקוי ואדיריהם שלחו צעיריהם
 למים: ואמא קולי יקיר סאנה לס יחסמא בה כהדא אללסט ואן כאן אלמראד בה
 אנה אלעזיו ואלעריב חסמיה בדלך ולכן בני אדם יגוז אן יסמון (sic) בה כקי הבן
 יקר לי אפרים. וקאל בני ציון היקרים. ונדלך נכבד ונדיב וטוב עין ועשיר לא יצה
 אן יסמא זאלקנא בהם ואן כאן לה אלכבוד וכאן סחברעא בזלקנא וכאן נניא בדאתה
 ולכן אלעבראנין (sic) לס יגרו הדא אלסם סבאלאחרי אן לא נגריהא עליה: סאמא
 נכבד סכני אדם סאנה הו אלעשים אלמחל אלוזיד סי עטם מחלה עלי נטראיה כקוי
 ויהי יעבך נכבד מאחיו ואמא נדיב סהו אלכרים אלמעטי¹⁾ כקוי רבים יחלו סני נדיב
 וכל הרע לאיש מתן: וקר יכון נדיב סי משאורה וצהא אראפה למן אסחננא ען סאלה
 כקוי ונדיב נדיבות יעץ והוא על נדיבות יקום: ואמא טוב עין סכני אדם סהו אלגואד
 אלדי לא יכל וכקוי טוב עין הוא יבורך כי נתן מלחמו לדל. ואמא עשיר סהו אלנני
 סי אלמאל כקוי הון עשיר קרית עזו. ואמא אוהב סיגוון אן יגרא עליה סי מא קאל
 אנה אוהב לה כקוי אוהב יי שערי ציון וקוי אהבתי אתכם אמר יי. ואמא רע והו²⁾
 אלצאחב ואמא אלחבר והו³⁾ אלרסיק ומדע והו אלנדים סלא יגוז אן יגרא עליה
 דלך סאמא אלאוהב מן בני אדם סאנה יגב אלססתכתאר טנה כקוי בכל עת אוהב
 הרע סאמא רע מן בני אדם סאנה אלצאחב אלסמותמן כקוי או רעך אשר כנסשך
 ולהדא נהי אלחכים ען תרכה כקוי רעך ורע אביך אל תעוב ולדלך ודרת כחיד מן
 אלשראיע בלשון רעות כקוי כי תבא ככרם רעך וקוי לא תעמוד על דם רעך ומא
 אשכההמא. ואמא רציו סאן זאלקנא תעי יגל ען אן יקאל ענה אנה סרצי לזלקה
 כל הו אלרצוי ען אתקיהא כקוי רצה יי את יריאיו את וג' וען גמיע שעבה אלאתקיהא
 אלזאשעין כקוי כי רוצה יי בעמו יסאר ענוים וג' ואמא רציו סכני אדם סהו אלמרצי
 סי אפעאלה בין כחיד מן [אזו]אנה כקוי ען סרדכי ורציו לרוב אחיו ואמא דורש
 טוב לעמו סאנה יצה אן יוצף אללה בה ואן כאן לס יסמי בה לאנה³⁾ קד אלחטם לנא
 ולגמיע אלזלק אלזיר וכקי הגיר לך אדם טה טוב וטה יי דורש סטך ונדלך דובר

1) Ms. אלמעטא. 2) סהו. 3) לאן.

שלום ואן לם נקול (sic) לכל ורעו לאנה קר דעאהם אלי אלסלאמה וואלי אלנגאה¹⁾
 מן אלעדאב כקי שלום שלום לרחוק ולקרוב אמר יי ורסאמוי וקר אמרו בני אדם
 בהדין אלוצמין סקאל דרשו טוב ואל רע למען תהיו. ואמא דובר שלום סהו מא חנף
 בה אלטאל כקוי ודובר שלום לגוים: תם נקול אן ההנא כי אסם וצפא סמי לאלקנא
 תעי בה וסמו בני אדם במלהא ולם יוגב דלך אלחטאוי ואלחטאתל ולא אלחקארב
 ולא אלחשאבה לאנהא [ליסת] ען אלהא ואנמא הי מנביה ען אלאפעאל אלחסנה
 והי: דובר. ומגיד. עושה. ורודש. ומבקש. וחפץ. ומתעב. וצדיק. וחסיד. וטהור. וטוב.
 וישר. ונאמן. ורואה. ומשקף. ושומע. ומאזין. ומקשיב. וקונה. ומוכר: סאמא דובר
 ומגיד סאן אללה תעי קד וצף נססה בוא סי קוי אני יי דובר צרק מגיד מישרים
 וגמיע דלך ינבינא באנה מתכלם וקר דל אלדליל עלי אנה תעי סי מא לם יול לם
 יכן מתכלמא ואנה אנמא אחרת כלאמה ואן כלאמה תעי מן גנס כלאם אלמכלוקין
 והו אנה אצואת מקטעה וחרוף מנצומה²⁾ ואנה לא יתכלם בענת ולא יכבד
 סאמא בני אדם סאנהם קד יתכלמו באלענת ויכרו באלכזב אלא אלאנביא עלי אלם
 ואמא עושה סאן בן³⁾ אדם ואן באן עושה סאן אללה תעי יפעל מקדוראת ליסת
 מקדורא לבני אדם כקי עושה שמים וארץ וקוי עושה גיולות ער אין חקר ונסלאות
 ער אין מספר וקר וצף אללה תעי בדורש ושואל ומבקש והי אלאלתמאם ואלסואל
 ואלמלב סקאל סי אלדרישה ומה יי דורש ממך וקאל סי אלשאלה ונתה ישראל
 מה יי אלהיך שואל מעמך וקאל סי אלביקוש ודמו מידך אבקש ואמא חפץ סהו
 אלסריד סקאל סי אללה תעי יי חפץ למען צדקו וקאל סי בני אדם עשות חפץ סהו
 ביום קדשי ולים אללה תעי מריר בראחה ולם יכן סי מא לם יול מרידא ולא יריר
 אלא אלחטן ולא יריר [שיא] מן אלקביח כקי כי לא אל חפץ רשע אחה ואמא מתעב
 סחו אלכארה כקי תועבת יי כל גבה לב וקאל סי בני אדם תועבת מלכים עשות
 רשע כי וגי ואנמא יכרה אללה תעי אלקבה ולא יכרה שיא מן אלחטן. ואמא צדיק
 סהו אלעארל סאן אללה תעי סמי ווצף בה כקי צדיק יי בכל רכיו וקאל צדיק הוא
 יי כי סיהו וגי סהו אלעארל אלדי לא יגור ולא ישלם כקי יי צדיק בקרבה לא יעשה
 עולה. ואמא בן אדם סאנה יסמא בה אדא פעל גמיע טאעאת אללה סי ואמרה
 ונואהיה וקר גמעהא יחוקאל [עלי] אלם סי למסה עשר כלה סי אלסצל אלדי אולה
 ואיש כי יהיה צדיק ועשה משפט וצדקה. ואמא [חסד] סהו אלכארה אלדי לא
 ינקסם (?) וקר חסמי בה אלכאלק תעי סקאל ען נססה כי חסיד אני נאם יי לא אמוד
 לעולם וקר [סמי בה] בני אדם כקוי שמרה נפשי כי חסיד אני והו אלדי קד פעל
 גמיע אלואגב עליה ואלחום⁴⁾ מא לא יגב עליה מן אלנואסל והיא נתו מא קאלו
 אלקרמא סיה מידת חסירות שנו כאן. ואמא קרוש סקר סמי תעי נססה בה סי קוי כי
 קרוש אני יי וקר סמי גמיע ישראל קרושים ואלנוזירים קרושים ואלכנהים קדש

1) = אלנגאת. 2) Ms. מנצומה. — Zur Frage vgl. RÉJ. XLVIII p. 185.

3) בני. 4) ואלחזכי.

קרשים ואלמראד כהיה אלצפ¹ סי בני אדם אנהם יתצונו מן מלאמס² אלמחארם ואכל אלמחארם כק' ואנשי קדש תהיון לי ובשוי בשדה מריפה לא תאכלו ואלמראד כהיה אלצפ³ ללה לאנה לא יוצף בשי מן צפאת אלקבח כק' אין קרוש כיי'. ואמא טהור סקר יוצף⁴) אללה בה סי קוי טהור עינים טראות ברע ואמא בני אדם סאן הדה אלצפאת תסיר סי אנהם אטהאר מטהרין מן כל נגאס⁵ וכק' מכל חטאיתכס לסני יי טהרו. ואמא טוב סהו ספעל אלכיר וקר וצף אללה בה כק' טוב יי לכל ורחמיו על כל וגי' והו אלמללץ מן אלשראיר כק' טוב יי למעו ביום צרה וידע הוסי בו והו אלדי יכוז ענר מן רגאה כק' טוב יי לקויו לנפש וגי' סהו תעי אלכיר אלמכתאר מן סעל אלכיר ולא יגוז אן יוצף כאנה יפעל שי מן אלשר⁶ לאן אלשר⁷ הו אלציר אלקביח וקר דלת אדרלאלוף עלי אנה לא יפעל שי מן אלקביח ואמא קלנא אן אלשר הו אלציר אלקביח לאן אללה תעי אמא יפעל אלכיר אלחמן והו אלציר אלמסחחק כמא יפעל כאהל אלנאר ויפעל איצא אלצירור אלדי יעור עלי⁸) אלמצורור כהא איצאעף אלאעזאץ אדא כאן סיה אעחבאר לכעץ אלמכלסין ו. . . כמא יסרץ אלמסאל ויסקמסה ויביח דביחה אלהאים סאן קאל לנא קאיל כף תנסו ענה תעי דלך ואלאנביא קד אהבת דלך מן אפעאלה סי קוי עושה שולוס ובורא רע קיל לה אן ליס תססיר ובורא רע זאלק אלשר⁹ ואמא קולה זאלק אלררי נחו קולי רע רע יאמר הקונה והו תעי זאלק אלגייר ואלררי מן גמיע אלמכלוקאת: ואמא ישר סקר סמי אלזאלק ואלמכלוק בה סקאל סיה תעי טוב וישר יי על כן וגי' וקאל סי אויב והיה האי' ההוא חס וישר ירא אלהים וגי' ואמא סמי זאלקנא בה לאנה אלמסחקים סי אקואלה כק' כי ישר דבר יי ולאנה אלמסחקים סי גמיע אוצאפה כק' כי ישרים דרכי יי צדיקים ילכו בס ולאנה קד הדא אלנאם אלמכלסין אלי אלטריק אלמסחקימ¹⁰ כק' טוב וישר יי על כן יורה חמאים בררך: ואמא סמי מן סמי מן בני אדם כדלך לאנה ינשר אלנשר אלמסחקים לקוי ועפעסץ יישירו נגרך: ואמא נאמן סקר סמי זאלקנא בה סי קוי האל הנאמן שומר הברית וגי' ואמא סמי כדלך לאנה אלופ¹¹ אלעהר אלדי לא יעיקה עאיך ולא ימנעה מאנע: ואמא רואה סקר וצף אללה בה כק' תעי ען נססה אס יסתר איש במסתרים ואני לא אראנו נאום יי וקר וצף איצא באלהשקסה סי קוי השקיפה ממעון קדשך: ווצף באנה שומע ומאיון ומקשיב¹²) וכמא גמע דוד דלך סי קוי שמעה יי צדק הקשיבה רנתי האוינה תסלתי בלא שופתי מרמה וגמלה אלקול סי דלך הו אנה תעי ידרך גמיע מא נדרכה ולכנה ואן כאן מרכא להא סאן אלחאל תסתרק כיננא סי וצסה והמא אנה תעי ידרכהא לא באלה¹³ וידרכהא לא עלי אלוגה אלדי נדרכהא נחן סאלוצף אלאל הו אנה ידרכהא לא באלה¹⁴ נעני אנה ירי לא בעין ויסמע לא באין לאן אלאין ואלעין עציין גסמיה באלגסס¹⁵) וקר דלת אלארלה עלי אנה ליס בגסס ולא ישאבה אלגססם סלדלך קלנא אנה תעי ליס כדי אעצא ואמא קאל שלמה ועתה יי יזיו נא עניך סתחות ואוניך קשובות לתסלת

1) Ms. יוצף. 2) עליה. 3) ומבקש. 4) אלגסס.

המקום הזה פאטכת לה הו ומן אשבהה עין ואון עלי וגה אלמגאו לא עלי וגה אלחקיקה: ואלוצף אלכ' הו אנא נחן נרך מרנכאנתא אלחי תלדנא פנלח' בהא ואל[חי] תולכנא¹⁾ סנאלס בהא ואללה תעי ירך אלמל' ואלמולס לנא סלא ילח' ולא יאלס בשי מנהא לאנא נחן נלח' למא נלח' בה ויצלח אגסאמנא ונאלס כמא יספדהא וי[צ] בהא ואדא כאן אללה תעי לא ישתהי שיא ולא יגוז עליה אלנפע ואלצרר פהו לא יאלס ולא ילח': ונרי אן נדבר ההנא חד' אללד' ענדנא ומא ידברה²⁾ אלטביעיון פי חדהא פנקול אן אלטביעיון קר חדוהא בחרוד מנהא קולהם אן אללד' ארצוע אלי אלחאל אלטביעי דפע' ומנהא קולהם אן אללד' כרוג מן [א]לס וחדהא ענדהם אן תנאל אלשי אלמשתהא עלי אלוגה אלדי ישתהא אלא חרי אן מא לם ישתהי אלמדרך ארראכ' לא ילח' בה פדהא ירלך עלי צח' חדנא יויד דלך ביאנא אן אלמלח' כסמאע אלאצואת אלמטרב' וכאכל אלחלוא בער אלשבע לם ילח'א כרוג מן אלאלס ולם יכונו³⁾ אלמין לפקרהם לדלך ומע הדא סאן חדהם הדא לו צח' לכאן קאדחא פי מא נדבב אליה מן לדאת אלמחאכין פי אלננ' לאנהם אן כאנו אנמא ילח'ו כרוגהם מן אלס כמא ילח' אלגאיע באלשבע ואלעטשאן כאלמא סיגועו תם ישבעו ויעטשו תם ירוו סאן חאלהם חאל אלדניא וקר דל אלרליל עלי אנה לא אלס פי אלגנ' ולא ילמס אלמחאכין אלס פקר וצח' כמא קרמנאה צח' מא חרדנאה:

תם נעור אלי אלכלאם פי אלאסמא ואלצמא ונקול אן אללה תעי קד סמי ווצף באנה קונה ומוכר פי קו' קונה שמים וארץ וקו' אם לא כי צודם מכרם וי' הסגירם ואלמראד כדלך אנה מלך אלסמאואת ואלארצין ומא בינהמא ואנה יסלם מן עצאה פי ירי אערהא ווצף בני ארם בקו' . . . אלא תרי אלי קו' וכי תמכרו ממכר לעטיחך או קנה וגי.

ובער תעדידנא ללאסמא ואלצמא אלחי קר ישתוך אלכלאק ואלמללוק פי אלחסימ' ואלוצף בהא ולם יקחצי דלך אלחמאלל ואלחשאכה בה נקול אן ההנא אסמא ואוצאף מן אלמריח חליק באלמללוקין ותחלק באוצאסיהם ולא יגוז אן יוצף אלכלאק חכארך אסמא באכתריהא והי עשר' נמעת פי סצל ואחר והו קו' מוטור לדוד יי מי יגור באהליך וגי⁴⁾ עושה אלה לא ימוט לעולם וקר תואחר עלינא אלאכבאר . . . אלשיך אלגליל אלסייד אלסאצל אבו אסחאק מר רב אכרהם בן מי רב עמא אלמביב אראם אללה עזה פי על' מנולחה פי אלעלום אלטביעיה ואלמלאע פי אלשרעיה וקר קסם אלנאם אלעלום קסמין סקאלו אלעלם עלמין (sic) עלם אלשראיע ועלם אלטבאיע וקר עלמנא איצא רפע' רחבה ועט' גאהה ענד אלמלמאן אלאעט' אראם אללה מלכה ואכתצאצה כאלרמ' אלעאליה וערסנא סע' גודה⁵⁾ וכרמא ורצ' אלנאם כנפרה ונצרתה אלח' וקיאמה באלואגב ואכתצאכה

¹⁾ Im Ms. vocalisiert חולקנא. ²⁾ Ms. נדברה. ³⁾ Die Inkongruenz des Numerus so in der Hdschr. ⁴⁾ Im Text ist der ganze Psalm gegeben. ⁵⁾ וגודה.

לחט"ט) חקוק אלמתיבה ונאהאל אלעלם סיהא אלי אן חצל אליהם עלי אקסמא מעלומה בגיר חיה ולא מהאבה מע תקתח וטמאנה סכרנא גמיע דלך וזבהנגא אן יכון פי דלך אלבלר מתלה פי וסר גאהה עלי אסחללאין אלצעף ואסעאף אלקוי סיכון שביהא במא ועד כה אלנביא אנה סיכון רגלא (sic) סיה די אוצאף פאלוצף אלאול אנה ישבה אלמכבא מן אלריאח ואלעווצאף כמא קאל והיה איש כמחבא ויה ואלוצף אלבי אנה מאתל אלסתר ואלכך מן אלסיול וסיה קאל וסתר וירם ואלוצף אלז אנה ישבה אלמיהא אלתי יגרהא אלטמאן פי אלמסאוה וסיהא קאל כפלגי מים בעיון ואלוצף אלדי אנה ימאתל אלסי אלמכין²⁾ ואלטל אלקוי פי אלכרארי פי אוקאח אל[חר] ופי דלך קאל כנזל סלע כנר בארץ עיפה וקר אעחברנא גמיע מא קר קרמנאה מן אלמסמא ואלצפאח אלתי תליק בבני אדם ותחעלק במדיחתהם סראינא אנה יחסן כנא אן נסמיה בעשרה³⁾ אסמא ווצאף וקר קסמנאהא קסמין פאלקסם אלאול מנהמא הו אן נסמיה באסמא אהל אלעלם לאנה חקיק כהא ומסתחק להא ומן אהלהא ולאנה אקדם פי אלרתבה ואסכס פי אלחרתיב והי ה' אסמא פאלאסם אלאול מנהא הו חכס לקיף נטרה פי אלעלום אלטביעיה⁴⁾ ואלשריעיה . . לי⁴⁾ אן אלעלום אלשריעיה הי אלעלא ואלאפצל כק' ושטרסם ועשיתם כי היא חמטתכם ובינתכם לעיני העמים לאנחא הי אלתי חסיר אלי אלחקוי כק' ויאמר לאדם הן יראת יי היא חכמה וסור מרע בינה והדה אלחכמה הי אלתי קד וצפת באוצאף כתייה ונדכר מנהא הי פאלוצף אלאול וזו אנהא [הי אל]תי תיצל אלי אלמעארף כק' חכמים יצפנו דעת ואלוצף אלבי הו אנהא אלמנקד' סן אלמהאלך כק' תורת חכס מקור חיים לסור ממוקשי מוח. ואלוצף אלגי הו אנהא תקנתא בגורה אלהן ואלזכא וקוף אלזכר ותחציל אלחציל כק' בלב נכון תנוח חכמה ואלוצף אלדי אנהא הי אלמבערה מן אלש[ר] כק' חכס ירא וסר מרע ואלאפחנאן פי אלחכמה יסיר חצור אלבריהו אלצואכ כק' אח סני מכין חכמה ואלוצף אלהי הו אנהא חסכן אלקלוב כק' לשון חכמים תישיב דעת: ואלאסם אלבי נכון ומכין והמא ינביאן ען מעני ואחד והו אלסחם נעני חצול אלעלם ללעאלם כה כק' לב נכון יקנה דעת ומן חצל לה דלך אסתחק אן יסמא נכון סיכון פהמא⁵⁾ דריא עאלמא כק' חכס לב יקרא נכון ולה הי אוצאף פאלצפה אלאולו⁶⁾ (sic) הי אנה יכון עויוא מניעא כק' יקר רוח איש חבונה ואלצפא אלבי הי אנהא תהדיב אללאקה פלא יחר . . . כק' ארך אפים רב חבונה ואלצפא אלז הי אן אל⁷⁾סחם ואלעלם יודיאה אלי אלעלאח כק' *נוצר תורה⁷⁾ בן מכין ואלצפא אלדי הי אן אלסחם ב . . ערפת(?) יסתקי מא פי אלקלוב כק' מים עמוקים עצה בלב איש ואיש חבונה ידלנה. ואלצפא אלהי . . .

Hier bricht die Handschrift ab; der Rest fehlt.

1) Ms. לחסן. 2) אלחכין. 3) בעשר. 4) = אלא. 5) פיהמא. 6) אס.

7) Nur dies kann das korrupte נוצרין der Hdschr. bedeuten.

FESTSCHRIFT

ZU EHREN DES

DR. A. HARKAVY

AUS ANLASS SEINES

AM

20. NOVEMBER 1905

VOLLENDETEN

SIEBZIGSTEN LEBENSJAHRES

GEWIDMET VON FREUNDEN UND VEREHRERN.

HERAUSGEGEBEN

VON

BARON D. V. GÜNZBURG UND I. MARKON.

ST. PETERSBURG.

1908.